



SVA REFERENZ-PROJEKT //
STÄDTISCHE WERKE MAGDEBURG



UNICODE UND SAP – GEMISCHTES DOPPEL FÜR STÄDTISCHE WERKE MAGDEBURG

Der IBM Geschäftspartner SVA macht Städtische Werke Magdeburg (SWM) fit und zukunftssicher in Sachen Unicode und SAP HANA.

STARKES TEAM: SVA UND IBM

Aus zwei mach eins! Das sagten sich die Städtische Werke Magdeburg (SWM) GmbH & Co. KG und entschieden sich dazu, ihre Migration auf SAP HANA und die Umstellung auf Unicode zu einem Projekt zu vereinen. Das reduzierte nicht nur die Downtime der IT, sondern macht zudem den mittelständischen Energieversorger fit für die Zukunft. Mit der neuen SAP-Landschaft will SWM auch IT-Disziplinen wie Big Data und KI (künstliche Intelligenz) stärker nutzen, um Kunden besser zu betreuen oder die Instandhaltung von Energieanlagen zu erleichtern. IT-Partner des Energieversorgers ist der IBM Geschäftspartner SVA System Vertrieb Alexander GmbH, der mit der Migration der SAP-Landschaft auf eine IBM Power Hardware die Voraussetzungen für eine HANA-Umstellung geschaffen hat.

„Wir haben aus der Not eine Tugend gemacht und die notwendige Umstellung auf Unicode mit der Datenbankmigration auf HANA verknüpft“, sagt Dr. Frank Schmidt, Bereichsleiter Organisation und Datenverarbeitung bei der SWM. „Das hat nicht nur die Downtime der IT gesenkt, sondern schafft uns darüber hinaus auch die Basis, unsere ERP-Plattform für die Herausforderungen der nächsten Jahre zu rüsten. Mit der SVA als Partner und der Hardware von IBM setzen wir auf Erfahrung und Expertise, der wir schon seit langem vertrauen.“

Die SWM sind ein mittelständischer Energieversorger, der in und um Magdeburg rund 250.000 Kunden betreut und seinen Kunden neben Strom, Gas, Wasser, Abwasserentsorgung und Wärme auch Energieberatung bietet. Der Einsatz von Big Data und KI-basierenden Anwendungen soll dem Unternehmen künftig helfen, Zusammenhänge von Instandhaltung bis Kundenbetreuung besser zu erkennen und so noch effizienter und kundenorientierter zu werden. Projekte rund um das Thema Predictive Maintenance sind bei SWM ebenfalls angedacht, um nicht nur Wartungszyklen intelligent zu steuern, sondern auch den aktuellen Fachkräftemangel zu kompensieren.





LEISTUNGSFÄHIGER UND SCHNELLER

Herzstück der ERP-Landschaft ist bei SWM seit langem SAP. Mit der neuen Lösung verfügt der Energieversorger über eine leistungsfähige In-Memory-Plattform, mit der sich Geschäftsprozesse beschleunigen lassen: In der Finanzbuchhaltung können Mitarbeiter einzelne Reports jetzt in weniger als einer Sekunde erstellen – statt bisher in 20 Minuten. Für aktuelle Releasestände des ERP-Systems ist der internationale Standard Unicode unabdingbar. Unicode unterstützt rund 100.000 verschiedene Zeichensätze, egal ob lateinischen, kyrillischen oder arabischen Ursprungs. Um Migrationsaufwände zu senken, entschied sich SWM diesen Schritt mit der Datenbankmigration zu kombinieren. Für dieses Doppelprojekt hat sich SWM den IT-Dienstleister SVA ins Boot geholt.

„Dank der engen Zusammenarbeit mit SWM auf der einen Seite und IBM auf der anderen Seite konnte die Migration der SAP-Landschaft innerhalb von vier Monaten vollzogen werden – und das im parallelen Betrieb der bisherigen ERP-Landschaft“, sagt Torsten Gründer, Key Account Manager bei SVA System Vertrieb Alexander GmbH in Dresden. „Die Neugestaltung der IT-Back-Office-Umgebung schafft den Fachbereichen heute die Möglichkeit, komplexere Fragestellungen schneller zu beantworten. Die Entscheidung für eine Linux-basierende IBM Power-Architektur mit dem SAP HANA Datenbanksystem führt außerdem zu erheblichen Kosteneinsparungen in der IT-Infrastruktur.“

KOMPLETTE IMPLEMENTIERUNG AUS EINER HAND

SVA ist seit vielen Jahren IBM Business Partner und einer der führenden deutschen Systemintegratoren. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 850 Mitarbeiter an 16 Standorten in Deutschland. Für SWM hat der IT-Dienstleister die SAP-HANA-Infrastruktur auf dem Fundament einer hochverfügbaren Hardware-Umgebung mit IBM POWER8 E850C realisiert. SVA übernahm sämtliche Implementierungsleistungen für Server-, Storage- und Netzwerkinfrastruktur, inklusive Betriebssysteminstallation sowie die komplette SAP-HANA-Installation auf allen Systemen. Dank der Migration kann SWM seine ERP-Daten nicht nur effizienter verwalten und Kosten für die Administration senken, sondern schafft auch die Voraussetzungen für eine einfache und nahtlose Konsolidierung künftiger Anwendungen.

„Über unsere Geschäftspartner sind wir in der Lage, branchenspezifische Lösungen bereitzustellen, die auf konkrete Anforderungen zugeschnitten sind“, sagt Olaf Scamperle, Vice President Global Business Partner Organisation, IBM DACH. „SVA ist vor allem im deutschen Mittelstand zuhause und kennt dort die aktuellen Herausforderungen der Kunden. Gerade kleinere Energieversorger benötigen derzeit eine maßgeschneiderte Kombination aus Hardware, Software und Beratung, mit der sie sich gegenüber den Großen im Markt Wettbewerbsvorteile erarbeiten können.“

KONTAKT

SVA System Vertrieb
Alexander GmbH
Borsigstraße 14
65205 Wiesbaden
Tel. +49 6122 536-0
Fax +49 6122 536-399
mail@sva.de
www.sva.de